

1000 € als Weihnachtsgeschenk

Es ist ein schöner Brauch, dass das Weihnachtsfest mit Geschenken verbunden ist. Meistens macht das Verschenken genauso viel Freude wie das Empfangen. Auch Heiko Lendeckel und Gaby Sterzig von der Firma *Lendeckel & Schmidt Computer & Kopierer GbR in Heilbad Heiligenstadt* machten in der Lebenshilfe Leinefelde – Worbis e.V. diese Erfahrung. Mit einem riesigen Scheck über 1000 € waren sie in die Werkstatt für Menschen mit Behinderung gekommen.

Seit Jahren verbinden beide Unternehmen geschäftliche Beziehungen. Die Lebenshilfe Leinefelde – Worbis ist nicht nur Kunde, sondern auch Geschäftspartner, denn die Beschäftigten der Werkstatt basteln für die Firma Lendeckel & Schmidt Motivationskärtchen. Heiko Lendeckel lobt nicht nur die gute Qualität der Arbeit, er berichtet auch über seine persönlichen Erfahrungen mit Menschen mit Behinderung. Auf seine Spende bezogen sagt er: „Früher hat unsere Firma Kunden mit entsprechender Umsatzgröße mit einem Präsent erfreut.

Seit einem Jahr konzentrieren wir uns auf soziale Projekte, bei denen wir mit einer finanziellen Spende mithelfen, kleinere oder größere Wünsche zu erfüllen.“ Auch in der Lebenshilfe Leinefelde – Worbis gibt es solche Wünsche. Schon seit mehr als 3 Jahren entsteht auf dem Gelände der Werkstatt der Lebenshilfe Leinefelde – Worbis Stück für Stück ein Sinnesgarten. Ein großes Anliegen dabei ist, dass auf diesem Areal abwechslungsreiche Möglichkeiten zum Spazieren gehen und Verweilen für alle Menschen entstehen sollen, also insbesondere auch für diejenigen mit Mobilitäts- oder Sinneseinschränkungen.

Dieser Garten ist speziell darauf ausgelegt, die unterschiedlichen Sinne des Menschen anzusprechen: Sehen, Hören, riechen, schmecken und fühlen. Dazu werden spezielle Elemente der Gartengestaltung wie Klangobjekte, Fühltafeln und besondere Duft- und Nutzpflanzen verwendet. „Ziel dieses Projektes ist, unseren Menschen mit Behinderung einen barrierefrei nutzbaren Garten anzubieten, der zum Erleben und Mitmachen einlädt“ erläutert Walter Kohl, Assistent der Geschäftsführung der Lebenshilfe Leinefelde – Worbis e.V. das Vorhaben.

Mit dieser Spende wird die Anschaffung einer Kindernestschaukel unterstützt. Die Mitglieder des Werkstattrates nahmen den Scheck stellvertretend für alle Menschen mit Behinderung in Werkstatt und Förderbereich mit großer Freude entgegen. Silke Grund, Mitglied im Vorstand versprach, dass Heiko Lendeckel und Gaby Sterzig zu einem ersten „Anschaukeln“ eingeladen werden und Werner Leukefeld, ebenfalls Vorstandsmitglied betonte, dass man beim Schenken auch für sich selbst etwas tut. „Freude bereiten, bringt auch Freude ins eigene Herz“

Das konnten die Gäste nur bestätigen. Diese Weihnachtsfreude ist ihnen gelungen! Sie haben mit ihrer Spende dazu beigetragen, dass künftig sogar Rollstuhlfahrern ermöglicht werden kann, die besondere Körpererfahrung des Schwingens in der Luft zu erleben.